

Förderverein Lürriper in der Altenarbeit e.V. Mönchengladbach

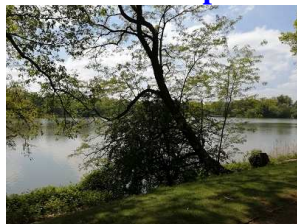
www.linda-mg.de - info@linda-mg.de
(VR 5149 Amtsgericht Mönchengladbach)



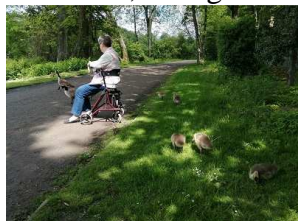
Juni 2021

Kontakt:
c/o Rainer Ossig
Bernhard-Poether-Weg 11
46238 Bottrop
rainer@dagmarossig.de
Tel.: 02041 684066
0173 5420853

Ein Rundgang um den Berger See und ein Blick in den Schlosspark



Nun habe ich beide Augen operiert bekommen und die Doppelsichtigkeit der letzten 3 Wochen ist verschwunden, so wie auch der „Graue Star“. Ich kann also wieder schreiben. Seitdem Erika ihren Rollator hat, zieht es auch sie öfters hinaus ins Grüne. Sie hatte Lust, wieder einmal die Parkanlagen von Schloss Berge zu besuchen, natürlich wieder in der Hoffnung, dass es dort trotz Corona, wenigstens auch Kaffee geben wird.



Zuerst einmal machten wir einen Rundgang um den Berger See. Was es hier reichlich gibt, sind Kanada Gänse auf den Wiesen und sehr große Karpfen im Teich. Überall dort, wo man sie füttern könnte, tummeln sie sich zu Hunderten im Wasser. Die Enten und Rallen stören sie nicht, wenn es darum geht, wer erwischt die größten zugeworfenen Brocken.



Nachdem wir diesen See umrundet hatten, besuchten wir die Parkanlagen des Schlosses. Es gab zwar dort wegen Corona keine Sitzgelegenheiten, aber wenigstens hatte der Imbiss geöffnet. Während Erika dort ihren Kaffee getrunken hat, schaute ich mich im Park und seinen Teichen ein wenig um. Hochzeitsgäste nutzen nicht nur das Schlossrestaurant zum Feiern, sondern die Parkanlagen auch gleichfalls für ihre Hochzeitsfotos.



heutige Themen:

1. wieder schönes Wetter
2. unmittelbare Nachbarschaft

Randbemerkungen

2. Impfung gegen Corona

Für uns ist das Impfproblem endlich vom Tisch. Am 31.05. haben auch wir nun unsere 2. Impfung erhalten und gelten somit ab Mitte dieses Monats erst einmal als vorerst gerettet. Zur Feier des Tages habe ich wieder einmal eine kräftige Graupensuppe gekocht ...



Man fühlt sich nun doch ein wenig freier, auch wenn es weiterhin heißt, eine Maske zu tragen. Aber daran haben wir uns nun schon seit langer Zeit gewöhnt. Es stört nicht mehr.



Noch viel schöner ist, dass man endlich wieder draußen sitzen und Kaffee trinken kann. Und Dank der allorts geringen Corona Zahlen gibt es nun



Im Kaisergarten ist der Tierpark wieder geöffnet.

Wenn die Sonne mal wieder so richtig vom Himmel lacht, dann zieht es uns hinaus in die nähere Umgebung. Da wir in der Zeitung gelesen hatten, dass im Kaisergarten der kleine Tiergarten wieder seine Pforten für Besucher geöffnet hat, fuhren wir natürlich direkt dorthin, denn dort gibt es auch einen Imbiss, bei dem man sich wieder niederlassen konnte.



Erika hatte es sich in der Nähe des Eiswagens gemütlich gemacht, während ich wieder einmal durch diesen Tiergarten streifen konnte. Ich muss gestehen, ich war dort nicht der einzige Besucher. Viele Familien waren hier anzutreffen. Auch sie waren froh, endlich wieder kostenlos dieses Kleinod mit ihren Kindern besuchen zu dürfen.



Schön, dass es so etwas noch gibt, ohne Eintritt etwas besuchen zu können. Es waren zwar noch nicht alle Tiere wieder an der frischen Luft in ihrem Gehege, aber doch schon sehr viele. Auch die Tiere waren zufrieden, denn das Tierfutter am Eingang war bereits ausverkauft. Man musste zwar seine Daten angeben, aber das ist anderswo ja genauso.



Nachdem ich mir alles gemütlich angeschaut hatte, habe ich Erika wieder abgeholt und wir sind noch gemeinsam zum Kanal gegangen und haben uns auf die dort bereitstehenden Holzliegestühle gesetzt. Viele Jugendliche sonnten sich am Kanalrand oder kühlten sich schwimmend im Kanal ab. Wir hatten Glück, denn zu dieser Zeit befuhren mehrere Frachtschiffe und Sportboote den Kanal. So gab es auch hier noch etwas zum Sehen. Das ist nicht unbedingt immer der Fall. Eine Tasse Kaffee zum Abschluss und ein paar Pommes dazu, beendeten diesen Nachmittag.



auch wieder die Möglichkeit, im Restaurant essen zu gehen. Das haben wir dann auch gleich einmal genutzt und einen Essengutschein von Weihnachten eingelöst. Wie heißt es am Ende so schön? Ein Eis passt noch immer rein.



Da macht ein anschließender Spaziergang direkt doppelt Spaß und die Welt sieht gleich noch schöner und bunter aus.



Nun kann man nur hoffen, dass alle Menschen noch vernünftig bleiben und die Zahlen nicht wieder nach oben steigen. Jetzt haben wir zumindest ein wenig Freiheit zurück erhalten, der Rest wird wohl auch noch kommen. Wir sollten es anfangs deshalb immer nur ruhig angehen lassen.



Bottrop, den 30.06.2021

Euer Rainer